



## GEMEINDE REICHERTSHAUSEN

# NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, 26.03.2026  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 19:40 Uhr  
Ort: im Großen Sitzungssaal des Rathauses  
Reichertshausen

---

### ANWESENHEITSLISTE

#### **1. Bürgermeister**

Bertram-Pfister, Benjamin

#### **2. Bürgermeister**

Schnell, Albert

#### **3. Bürgermeister**

Reili, Josef

#### **Mitglieder des Gemeinderates**

Bischoff, Gerhard  
Dick, Alexander  
Dick, Lorenz  
Finkenzeller, Stefan  
Hepting, Andreas  
Knoll, Marianne  
Lechner, Franz  
Linner, Wolfgang  
Moll, Konrad  
Schelle-Mayr, Brigitte  
Schemitsch, Petra  
Siebel, Alice  
Stocker, Elisabeth

#### **Schriftführer**

Fuhrberg, Dennis

#### **Verwaltung**

Fallmann, Daniela

#### **Gäste**

Grundler, Solveig (Agorakomm)

Herschmann, Andreas (BEG)

**Abwesende und entschuldigte Personen:**

**Mitglieder des Gemeinderates**

Mayer, Konrad

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

1. **Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 05.03.2026**
2. **Bekanntgabe des Sachverhalts zur geplanten Errichtung von 2 Windrädern**
3. **Bau-, Grundstücks- und Liegenschaftsangelegenheiten**
- 3.1 Antrag auf Vorbescheid gemäß § 9 Abs. 1a Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) vom 12.12.2025 zur geplanten Errichtung von zwei Windrädern in 85293 Reichertshausen, Gemarkung Paindorf, Flurnummern 420, 421, 423  
Vorlage: FBIV/217/2026
4. **Erlass einer Verordnung über die Einrichtung einer Verbotzone über das Führen von Waffen und Messern**  
Vorlage: FBII/061/2026
5. **Vergabevorschläge zur Verleihung der gdl. Bürgermedaille**  
Vorlage: FBII/062/2026
6. **Bekanntgaben und Informationen**
7. **Mitteilungen und Anfragen aus den Reihen des Gemeinderates**

1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister eröffnete um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **1 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 05.03.2026**

Das Protokoll wurde als richtig und vollständig anerkannt. Enthaltungen gemäß § 48 Abs. 1 Satz 1 GO von der Gemeinderätin Marianne Knoll und den Gemeinderäten Wolfgang Linner und Alexander Dick. Da diesen an der Gemeinderatssitzung am 05.03.2026 nicht anwesend waren.

**Einstimmig beschlossen**

**Ja 13 Nein 0 Anwesend 16**

### **2 Bekanntgabe des Sachverhalts zur geplanten Errichtung von 2 Windrädern**

Zur Einführung in die Thematik erklärte 1. Bürgermeister Bertram-Pfister, dass man sich 2023 zur Entwicklung von Windkraftanlagen auf der Fläche des Teilfächennutzungsplanes von 2016 zusammen mit der Pfaffenhofener Bürgerenergiegenossenschaft (BEG) auf den Weg gemacht habe und im Jahr 2024 die Einwohner der Gemeinde über das Vorhaben informierte. Er betonte aber, dass es sich derzeit erst einmal um einen ersten Planungsschritt handelt. Im Anschluss gab er das Wort an Herrn Andreas Herschmann ab, welcher in einer Präsentation über den aktuellen Stand der Windkraftplanung in Reichertshausen informierte.

So teilte er mit, dass auf dem Höhenzug zwischen den Ortschaften Paindorf, Oberpaindorf und Niernsdorf bereits zwei Windkraftanlagen genehmigt wurden, welche auf dem Gemeindegebiet von Hohenkammer liegen.

Ein Stückchen weiter sollen nun zwei weitere Windräder vom Typ Enercon E-175 geplant werden. Herr Herschmann teilte dem Gremium mit, dass die Abstandsregelungen zu den angrenzenden Ortschaften mehr als nur um das Mindestmaß eingehalten werden.

In dem jetzt laufenden Vorbescheidsverfahren, soll nach verschiedenen Kriterien die Genehmigungsfähigkeit dieser Anlagen geprüft werden, welches gemäß dem Baugesetzbuch ein gemeindliches Einvernehmen voraussetzt.

In der Diskussion sprach sich Gemeinderätin Brigitte Schelle-Mayr klar für die Windradenergie aus.

Gemeinderat Gerhard Bischoff hakte insbesondere zu den Abstandsflächen zur Ortschaft Niernsdorf nach. Man konnte ihm aber mitteilen, dass der vorgegebene Mindestabstand eingehalten wird.

Gemeinderat Franz Lechner gab zu bedenken, dass es durchaus passieren kann, dass es zu einer Umzingelung von Windrädern durch die Nachbargemeinden kommt, die nicht zuletzt mit Anlagen in Petershausen, Jetzendorf oder im Scheyerer Forst geschlossen wäre.

## Zur Kenntnis genommen

### 3 Bau-, Grundstücks- und Liegenschaftsangelegenheiten

#### 3.1 Antrag auf Vorbescheid gemäß § 9 Abs. 1a Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) vom 12.12.2025 zur geplanten Errichtung von zwei Windrädern in 85293 Reichertshausen, Gemarkung Paindorf, Flurnummern 420, 421, 423

Der Gemeinde liegt ein Antrag auf Vorbescheid vor, verbunden mit der Aufforderung zur Abgabe des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB.

Geplant ist die Errichtung und der Betrieb von zwei Windrädern vom Typ ENERCON E-175 EP5 E2, Nabenhöhe 174,5 m, Rotordurchmesser 175 m, Nennleistung 7 MW auf den Fl. Nr. 420, 421, 423 der Gemarkung Paindorf im Gemeindegebiet Reichertshausen.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigungspflicht für die Errichtung und den Betrieb der geplanten Windräder ergibt sich aus § 1 der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) in Verbindung mit Ziffer 1.6.2. des Anhanges zur 4. BImSchV.

Im Rahmen des Vorbescheidsverfahrens soll gemäß den Antragsunterlagen über folgende Genehmigungsvoraussetzungen entschieden werden:

1. Vereinbarkeit mit Belangen der zivilen und militärischen Luftfahrt einschließlich Flugsicherung
2. Vereinbarkeit mit Funkstellen und Radaranlagen im Sinne von § 35 Abs. 3 Satz 1 Nr. 8 BauGB
3. Vereinbarkeit mit Wasserschutzgebieten (§§ 51 und 52 WHG) sowie die Vereinbarkeit mit sonstigen Belangen der Wasserwirtschaft nach § 35 Abs. 3 Nr. 6 BauGB

Nicht geprüft werden soll die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit, also die Privilegierung nach § 35 Abs. 1 Nr. 5 BauGB. Nicht geprüft werden soll auch die Beeinträchtigung der übrigen öffentlichen Belange nach § 35 Abs. 3 Satz 1 BauGB, die nicht in den Vorbescheidsfragen enthalten sind.

Von den beteiligten Fachstellen wurden keine Einwände erhoben. Das WWA hat sein Einverständnis erteilt. Auflagen wurden gemacht. Da im Vorbescheidsverfahren lediglich auf die gestellten Fragen eingegangen wird, ist in diesem Fall das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Es wird darauf hingewiesen, dass in einem späteren Genehmigungsverfahren ein erneutes Einvernehmen zur gesamten bauplanungsrechtlichen Zulässigkeit erforderlich sein wird. Mit dem Vorbescheid wird lediglich ein Teil der Genehmigungsvoraussetzungen rechtsverbindlich festgestellt. Im späteren Genehmigungsverfahren sind die Genehmigungsbehörde und die Gemeinde an diese Feststellungen gebunden.

#### **Beschluss:**

Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB wird erteilt.

### **Mehrheitlich beschlossen**

**Ja 14 Nein 2**

Gegen den Beschluss: Gemeinderat Gerhard Bischoff und Gemeinderätin Elisabeth Stocker.

## **4 Erlass einer Verordnung über die Einrichtung einer Verbotzone über das Führen von Waffen und Messern**

Das Volksfest Reichertshausen erfreut sich großer Beliebtheit und ist als eines der ersten Volksfeste im Jahr ein Magnet für Besucher.

Um die gute Laune und Freude der Besucher abzusichern, wurde bereits im vergangenen Jahr eine Cannabis-Verbotzone eingeführt.

Aufgrund der Ereignisse in den letzten Monaten erscheint auch die Anordnung einer Waffenverbotzone angebracht.

Die beiliegende Verordnung, die sich auch an der bayernweiten Musterverordnung orientiert, regelt diese Verbotzone und gibt dem Sicherheitsdienst die Möglichkeit, einzuschreiten.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmte der Verordnung über die Einrichtung einer Verbotzone über das Führen von Waffen und Messern in der vorgelegten Fassung zu.

### **Einstimmig beschlossen**

**Ja 16 Nein 0**

## **5 Vergabevorschläge zur Verleihung der gdl. Bürgermedaille**

Anhand der gemeindlichen Richtlinien wurde die Punktevergabe für die Ehrung besonderer Verdienste um die Gemeinde Reichertshausen durchgeführt. Bewertet wurden die ausscheidenden Gemeinderäte. Es konnten folgende Einstufung/Bewertung nach der ermittelten Punktezahl aufgestellt werden:

Finkenzeller Stefan	75 Punkte	Bürgermedaille Silber
Lechner Franz	104 Punkte	Bürgermedaille Gold
Schnell Albert	135 Punkte	Bürgermedaille Gold

1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister teilte mit, dass nach einem Grundsatzbeschluss 5 goldene, 15 silberne und 30 bronzene Bürgermedaillen gleichzeitig an lebende Personen verliehen werden sollen. Deshalb ist die Verleihung der goldenen sowie der silbernen Bürgermedaillen problemlos möglich.

Laut Gemeinderatsbeschluss vom 05.03.2020 erhalten die ausscheidenden Gemeinderatsmitglieder eine Bürgermedaille. Bei den Gemeinderatsmitgliedern, die dem Gemeinderat weiter angehören, soll die derzeit erreichte Punktzahl auf die weitere Amtszeit angerechnet werden.

### **Beschluss:**

Der vorgeschlagenen Vergabe der Bürgermedaillen an die genannten Gemeinderatsmitglieder wird zugestimmt. Die ausscheidenden Gemeinderäte erhalten

die entsprechende Medaille, bei den anderen Gemeinderäten werden die derzeit erreichten Punkte auf die weitere Amtszeit angerechnet.

### **Mehrheitlich beschlossen**

**Ja 13 Nein 0 Anwesend 16**

## **6 Bekanntgaben und Informationen**

Folgende Informationen konnte 1. Bürgermeister Bertram-Pfister bekanntgeben:

- Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 23.04.2026 statt.
- Es wird evtl. eine Sondersitzung mit Beschlussfassung zum Thema Glasfaser und FW-Haus Langwaid geben. Wenn ein Termin feststeht, wird dieser rechtzeitig mitgeteilt.
- Die konstituierende Gemeinderatssitzung findet am 07.05.2026 statt.
- Wie in den letzten Jahren sollen auch heuer keine Blumen am Rathaus angebracht werden.

### **Zur Kenntnis genommen**

## **7 Mitteilungen und Anfragen aus den Reihen des Gemeinderates**

Gemeinderat Alexander Dick fragte nach, wie die derzeitige Auslastung unserer Kindertageseinrichtungen sei. 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister teilte mit, dass die Auslastung in den Kindergärten im geplanten Bereich liegt. Lediglich bei der Kinderkrippe ist ein starker Rückgang zu verzeichnen. Genauere Informationen zur Gruppeneinteilung kann aber erst im Mai gegeben werden, wenn aktuellere Zahlen vorliegen.

Gemeinderätin Marianne Knoll fragte nach, ob es in Reichertshausen angedacht bzw. geplant sei, öffentliche Ladestationen für E-Autos zu installieren. Die Verwaltung konnte daraufhin mitteilen, dass im Zuge der Konsolidierung die freiwillige Leistung der Errichtung von E-Ladesäulen gestrichen wurde. Erster Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister erklärte sich aber bereit, das Thema nochmals zu behandeln, sofern es vom Gemeinderat gewünscht sei. Die Kosten für die Errichtung von zwei E-Ladesäulen lagen im Jahr 2023 bei 40.000 €.

Gemeinderat Gerhard Bischoff regte an, dass das Bankett zwischen den Ortschaften Grafing und Paindorf kontrolliert wird, weil dort nach einem Unfall dieses wohl runtergebrochen sei. Die Verwaltung hat dies aufgenommen und wird sich die Thematik vor Ort anschauen.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schloss 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister um 19:40 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates. Anschließend fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Anschließend fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

---

Benjamin Bertram-Pfister  
1. Bürgermeister

---

Dennis Fuhrberg  
Schriftführung